

ADB

# STRATEGIE 2030

FÜR EIN

**WOHLHABENDES**  
**INKLUSIVES**  
**WIDERSTANDSFÄHIGES**  
**und NACHHALTIGES**

ASIEN-PAZIFIK

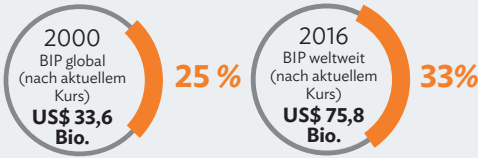


# WARUM EINE NEUE STRATEGIE FÜR DIE ADB?

In den letzten 50 Jahren hat die Region Asien-Pazifik Enormes geleistet, um Armut zu bekämpfen und das Wirtschaftswachstum voranzutreiben. Dennoch sind noch nicht alle Entwicklungsziele erreicht. Mit der Strategie 2030 stellt die ADB die Weichen, um bis 2030 auf die sich verändernden Anforderungen in der Region reagieren zu können.

## EINE REGION IM UMBRUCH

### Verlagerung des wirtschaftlichen Schwerpunkts



In den letzten Jahrzehnten ist Asien-Pazifik die weltweit am schnellsten wachsende Region.

### Enormer Infrastrukturbedarf

**US\$ 1,7 Bio. pro Jahr**



werden zwischen 2016 und 2030 benötigt, um den regionalen Infrastrukturbedarf zu decken.

### Armut und Ungleichheit



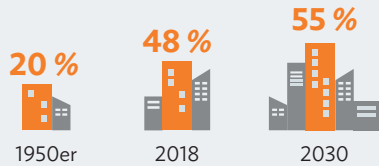
**Ein Drittel aller Menschen**

in der Region leben von weniger als US\$ 3,20 täglich.

Das sind **1,24 Mrd. Menschen.**

### Rasante Urbanisierung

Immer mehr Menschen in Asien-Pazifik leben in Städten.



### Technologischer Fortschritt

steigert die Produktivität, verändert aber auch die Arbeitsmarktsituation.



### Jugend trifft auf alternde Bevölkerung

In einigen Ländern altert die Bevölkerung zusehends und in der Region ist ein Anstieg des Anteils älterer Menschen zu erwarten.

**8 %** im Jahr 2016



**18 %** im Jahr 2050



### Klimawandel, Umweltbelastungen und Naturkatastrophen

**7 der 10 Länder**

mit dem weltweit höchsten Katastrophenrisiko sind sich entwickelnde ADB Mitgliedsländer (Bangladesch, Kambodscha, die Philippinen, die Salomonen, Timor-Leste, Tonga und Vanuatu).



In anderen Ländern ist die Bevölkerung deutlich jünger, was gleichermaßen Chancen und Herausforderungen mit sich bringt.

**54 % aller Menschen unter 30**



leben in Asien-Pazifik.

# WAS IST DIE ADB VISION FÜR 2030?

Die Vision von ADB ist es, ein wohlhabendes, inklusives, widerstandsfähiges und nachhaltiges Asien-Pazifik zu schaffen und gleichzeitig die Bemühungen zur Beseitigung der extremen Armut fortzusetzen.

**WOHLHABENDES**  
**INKLUSIVES**  
**WIDERSTANDSFÄHIGES**  
**NACHHALTIGES**

ASIEN-PAZIFIK



Die ADB wird auch künftig ein besonderes Augenmerk auf die ärmsten und schwächsten Länder der Region richten.

Die Hauptpriorität der ADB werden weiterhin Infrastrukturmaßnahmen sein, während das Engagement in den Bereichen wie Bildung, Gesundheit und soziale Absicherung verstärkt wird.

## WAS MACHT DIE ADB?

Die ADB bietet und fördert:



### FINANZIERUNG

Bereitstellung eigener Mittel sowie Einbindung externer Finanzquellen



### WISSEN

Ausrichtung auf praktischen Nutzen für lokale Rahmenbedingungen, Identifizierung von Wissensdefiziten und konsequente Anwendung von Best-Practices



### PARTNERSCHAFTEN

Förderung des Dialogs und der Zusammenarbeit zwischen diversen Partnern und Interessensvertretungen

# WELCHEN GRUNDSÄTZEN FOLGT DIE ADB?

## LANDESSPEZIFISCHE AUSRICHTUNG

Entwicklung individueller Lösungen, angepasst an die spezifischen Bedürfnisse und Herausforderungen der sich entwickelnden ADB Mitgliedsländer.

## FÖRDERUNG INNOVATIVER TECHNOLOGIEN

Proaktiver Ansatz zur Anwendung innovativer Technologien in allen operativen Bereichen und entsprechend Unterstützung der sich entwickelnden Mitgliedsstaaten.

## INTEGRIERTE LÖSUNGEN

Themen- und bereichsübergreifende Bündelung von Know-how und Aktivitäten im öffentlichen und privaten Sektor.

# WIE REAGIERT DIE ADB AUF UNTERSCHIEDLICHE BEDÜRFNISSE IHRER MITGLIEDER?

Verschiedene Ansätze für spezifische Ländergruppen:



### Fragile und konfliktbetroffene Situationen

- Institutionelle Entwicklung und Verwaltungsreformen
- Basisinfrastruktur und soziale Dienstleistungen
- Zielgerichtete soziale Unterstützung
- Stabilisierungsmaßnahmen zur Konfliktbewältigung sowie Unterstützung zur Versöhnung und zum Wiederaufbau



### Kleine Inselstaaten

- Klimawandelanpassung, ökologische Nachhaltigkeit und Katastrophenmanagement
- Erreichbarkeit und Vernetzung
- Institutionelle Stärkung
- Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und Wirtschaftsförderung



### Länder mit niedrigem bis mittlerem Einkommen

- Umweltfreundliche und sozial inklusive Infrastruktur
- Soziale Dienstleistungen und soziale Sicherheit
- Nachhaltige Urbanisierung
- Strukturelle Transformation und Reformen des öffentlichen Sektors
- Entwicklung des Privatsektors und Mobilisierung einheimischer Finanzmittel



### Länder mit mittlerem bis hohem Einkommen

- Zugang zu Kapitalmärkten
- Institutionelle Stärkung und Modellprojekte
- Privatwirtschaftliche Aktivität
- Regionale Gemeingüter, Klimawandelanpassung, Urbanisierung, regionale Integration und Kooperation sowie älter werdende Bevölkerung

Über diese Ländergruppen hinweg priorisiert die ADB Unterstützung für Regionen, die von besonderer Armut und Instabilität geprägt sind.

# WAS SIND DIE OPERATIVEN SCHWERPUNKTE DER ADB?

Die ADB hat sich sieben operative Prioritäten gesetzt:



## Bekämpfung verbleibender Armut und Verringerung von Ungleichheit

Humanentwicklung und soziale Integration, qualifizierte Arbeitsplätze, Bildung und Schulungsmaßnahmen, Gesundheitsförderung und soziale Absicherung



## Bewältigung des Klimawandels, Ausbau des Klima- und Katastrophenschutzes, Stärkung der ökologischen Nachhaltigkeit

Verringerung der Treibhausgasemissionen, besserer Schutz vor Klimaauswirkungen und Naturkatastrophen, ökologische Nachhaltigkeit, Maßnahmen an der Schnittstelle Wasser-Nahrung-Energie



## Förderung der ländlichen Entwicklung und Nahrungssicherheit

Verbesserung der landwirtschaftlichen Wertschöpfungskette, landwirtschaftlichen Produktivität und Lebensmittelsicherheit



## Förderung regionaler Kooperation und Integration

Vernetzung und Wettbewerbsfähigkeit, regionale Gemeingüter, Zusammenarbeit im Finanzsektor, subregionale Initiativen



## Raschere Geschlechtergleichstellung

Intensivere Förderung der Geschlechtergleichstellung zur wirtschaftlichen Unabhängigkeit von Frauen und ihrer Stärkung in Entscheidungsprozessen und Führungsrollen sowie zur Verringerung weiblicher Zeit- und Einkommensarmut, und verbesserte Widerstandsfähigkeit in Krisensituationen



## Verbesserte Lebensqualität in Städten

Integrierte Lösungen, Finanzierung für Städte inklusive Partizipation in Stadtplanungsprozessen, Klimaresilienz und Katastrophenmanagement



## Stärkung der Verwaltung und von Institutionen

Verwaltungsreformen, nachhaltige Finanzwirtschaft, öffentliche Dienstleistungen und Servicestandards

## EINIGE ZIELE ...



**Mindestens 75 %** der durch die ADB initiierten Maßnahmen (gleitender 3-Jahresdurchschnitt, einschließlich staatlicher und nicht-staatlicher Projekte) werden bis 2030 die Geschlechtergleichstellung fördern.



**Mindestens 75 %** der durch die ADB initiierten Maßnahmen (gleitender 3-Jahresdurchschnitt, einschließlich staatlicher und nicht-staatlicher Projekte) werden bis 2030 Klimaschutz und Klimaanpassung unterstützen. Klimarelevante Finanzierungen aus ADB Eigenmitteln werden **im Zeitraum 2019-2030 US\$ 80 Mrd. erreichen.**



Weitere Schwerpunkte der ADB sind:



### AUSWEITUNG PRIVATWIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEITEN

- Verfolgung von Entwicklungszielen als zentrales Anliegen privatwirtschaftlichen Engagements
- Sicherstellung von Profitabilität und wirtschaftlicher Nachhaltigkeit
- Expansion und Diversifizierung in neue und Grenzmärkte



### KATALYSIERUNG UND MOBILISIERUNG FINANZIELLER RESSOURCEN

- Stärkung der Zusammenarbeit mit bilateralen, multilateralen und privatwirtschaftlichen Partnern
- Einbindung kommerzieller und konzessioneller Finanzierungsquellen
- Nutzung öffentlich-privater Partnerschaften, Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der Mobilisierung von Inlandsressourcen



### STÄRKUNG DER WISSENSDIENSTE

- Stärkung der Rolle der ADB als Wissensanbieter
- Entwicklung relevanter Wissensprodukte und Stärkung institutioneller Kapazitäten in der Region
- Proaktives Engagement in Forschung, Politikberatung und Stärkung der institutionellen Kapazitäten
- Förderung der Wissensgenerierung und des Wissensaustauschs innerhalb der ADB ebenso wie in der gesamten Region

## EINIGE ZIELE

...



Die privatwirtschaftlichen Aktivitäten der ADB  
**werden bis 2024 ein Drittel der  
Geschäftstätigkeit der ADB ausmachen.**

# WIE WIRD DIE ADB STÄRKER, BESSER UND SCHNELLER?

Um stärker, besser und schneller zu werden, wird die ADB

- für eine solide Ressourcenbasis sorgen
- in Humankapital investieren
- eine starke Präsenz durch Länderbüros aufrechterhalten
- Produkte und Instrumente stetig verbessern
- Geschäftsprozesse modernisieren und die betriebliche Effizienz steigern
- die digitale Transformation vorantreiben
- eine termingerechte und kosteneffiziente Beschaffung gewährleisten
- die erweiterte Nutzung von länderspezifischen Regularien und Systemen zulassen
- die Zusammenarbeit mit Organisationen der Zivilgesellschaft verstärken

## IMPLEMENTIERUNG DER STRATEGIE 2030

Zur Implementierung der Strategie 2030 wird die ADB



- für sieben Schwerpunkte operative Pläne erstellen
- länderspezifische Prioritäten in Partnerschaftsstrategien formulieren
- das Arbeitsprogramm sowie den Budgetierungsprozess stärken und die jährliche Arbeits- und Ressourcenplanung an die operativen Prioritäten anpassen
- einen neuen Rahmen für die Messung und Dokumentierung von Ergebnissen entwickeln
- die Ergebnisse weiterhin in einem Jahresbericht kommunizieren



Die ADB wird dabei dem Ansatz „One ADB“ folgen, und so das Wissen und die Expertise der gesamten Organisation bündeln und die Strategie 2030 mit höchster Effizienz umsetzen.

Das ausführliche Dokument können Sie hier herunterladen:

[www.adb.org/strategy2030](http://www.adb.org/strategy2030)



**Die ADB strebt bis 2030 eine erhebliche Steigerung langfristiger Kofinanzierungen an.** Für jeden US\$, den die ADB in privatwirtschaftliche Aktivitäten investiert, sollen US\$ 2,50 aus langfristigen Kofinanzierungen dazu kommen.

## **Strategie 2030**

### ***Wohlstand, Inklusion, Widerstandsfähigkeit und Nachhaltigkeit für Asien und die Pazifikstaaten***

Über die letzten 50 Jahre wurde in der Region Asien-Pazifik Enormes geleistet, um Armut zu bekämpfen und das Wirtschaftswachstum voranzutreiben. Die Asiatische Entwicklungsbank (ADB) hat in erheblichem Maße zu dieser bedeutenden Transformation der Region beigetragen und ist entschlossen, diese auch in ihrer nächsten Entwicklungsphase zu unterstützen. Mit Strategie 2030 stellt die ADB die Weichen, um effizient auf sich verändernde Anforderungen in der Region reagieren zu können. Im Rahmen von Strategie 2030 wird die ADB ihre Vision umsetzen, Asien und den Pazifikstaaten zu mehr Wohlstand, Inklusion, Widerstandsfähigkeit und Nachhaltigkeit zu verhelfen, und auch weiterhin extreme Armut bekämpfen.

### **Über die Asiatische Entwicklungsbank**

Die ADB verfolgt das Ziel, Asien und den Pazifikstaaten zu mehr Wohlstand, Inklusion, Widerstandsfähigkeit und Nachhaltigkeit zu verhelfen und auch weiterhin extreme Armut zu bekämpfen. Das 1966 gegründete Institut befindet sich im Besitz von 68 Mitgliedern, von denen 49 in der Region beheimatet sind. Zu den Hauptinstrumenten, mit denen die ADB die angeschlossenen Entwicklungsländer unterstützt, zählen der politische Dialog, Kredite, Aktieninvestments, Bürgschaften, Beihilfen und technische Unterstützung.